

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 24

Artikel: Zeit ist Geld
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-502581>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dem Raffer zugedacht

Wer, sagt Pestalozzi, Hab und Gut ohne veredelnde Zwecke zusammenscharrt, ist wie ein Hund, der Knochen zusammenscharrt, die er nicht frisst. BD

Zeit ist Geld

Ein unaufmerksamer Fußgänger läuft einem Velofahrer ins Rad und bringt ihn zu Fall. Der Radler steht auf, schwingt sich aufs Rad, tritt aufs Pedal und sagt beim Anfahren: «Hauezi sich sälber eini ane, ich han e kei Zütt.»



Wenn der Vater nach dem sonntäglichen Mittagessen seine Frau und Kinder verläßt, um einem Fußballmatch beizuwohnen, so gilt dies noch allzuoft beim Familienoberhaupt als sportliche Betätigung.

• Bernische Tages-Nachrichten

Wenn die Männer nicht über die Politik reden, dann unterhalten sie sich halbstundenlang über Fußball.

• Sie und Er

Wenn die Politiker nur über Dinge sprächen, von denen sie etwas verstehen, wäre es sehr ruhig auf der Welt.

• Groucho Marx

Guy Vivraverra



Peter Hückel

klarer Kopf mit
Eptinger

EAU MINÉRALE NATURELLE
Eptinger
DIGESTIVE DIURÉTIC
GAZÉE
SOURCE SULFATEE CALCIQUE

© d'après Leupin